

## Bau- u. WegeA Giekau

Sitzung vom 26.7.2012

Seite 1

in Giekau, „Giekauer Kroog“

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 3 bis 6  
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 20.46 Uhr

---

(Unterschriften)

---

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 5

a) stimmberechtigt:

1. Hauke Stenzel	13.
2. Ursula Wehking f. Achim Hartmann	14.
3. Susanne Paulsen	15.
4. Bernd Schwartz	16.
5. Joachim Wunder	17.
6.	18.
7.	19.
8.	20.
9.	b) nicht stimmberechtigt
10.	1. Bürgermeister Koch
11.	2. GV Juhls, Walter, Zwicker bM Wulf
12.	3. Herr Stein / Amt Lütjenburg
	4.
	5.

Es fehlten:

a) entschuldigt:	b) unentschuldigt:
1. Achim Hartmann	1.
2.	2.

Die Mitglieder des Bau- und Wegeausschusses waren durch Einladung vom 12.05.2012 auf Donnerstag, den 26.7.2012 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Bau- und Wegeausschuss war - nach Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlussfähig.

**Tagesordnung:**

1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 16.5.2012
4. Biogasanlage Engelau (Hansen)
5. Einwohnerfragestunde
6. Verschiedenes

**Nicht öffentlich:**

7. Niederschlagswasserbeseitigung – Befreiungsliste
8. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
9. Städtebauliche Verträge

**Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:**

**Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.  
Zu den Punkten 7 - 9 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.**

Vor Beginn fanden zwei Ortstermine statt:

- 17.30 Uhr Popp Dransau
- 18.30 Uhr Rentnerwohnheim

### 1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Es sollen folgende Tagesordnungspunkte nicht öffentlich beraten werden:

- 7 „Niederschlagswasser - Befreiungsliste“  
- 5 dafür -
- 8 „Bau- und Grundstücksangelegenheiten“  
- 5 dafür -
- 9 „Städtebauliche Verträge“  
- 5 dafür -

### 2. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Anfragen vor.

### 3. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 16.5.2012

Die Niederschrift vom 16.5.2012 wird genehmigt.

- 5 dafür -

### 4. Biogasanlage Engelau (Hansen)

Der Vorsitzende leitet in die Thematik ein. Es folgt eine kurze Diskussion.

Herr Walter regt an, dass der Privatweg der Gemeinde öffentlich gewidmet werden sollte.

Nach einer weiteren Diskussion regt Herr Juhls an, aus Zeitgründen das Einvernehmen der Gemeinde zu versagen, da der städtebauliche Vertrag noch Klärungsbedarf aufgibt.

Es ergeht folgender Beschluss:

Herr Hansen soll vom Amt angeschrieben und ihm die Gründe der Ablehnung mitgeteilt werden (Fristverlängerung).

- 5 dafür -

### 5. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

### 6. Verschiedenes

1. Der Vorsitzende berichtet über die beiden vorangegangenen Ortstermine:

#### Popp Dransau

Hier verläuft eine 300er Betonrohrleitung über sein Grundstück. Für die Unterhaltung ist der Gewässerunterhaltungsverband Selenter See zuständig. Herr Popp sen. hatte diesen Kanal instand gehalten; altersbedingt wird er bzw. hat er seinem Sohn den Hof übergeben. Dieser lehnt die Übernahme der Pflege des Kanales ab. Es besteht Einvernehmen darüber, dass der GUV Selenter See vom Amt angeschrieben werden soll mit der Bitte, die Unterhaltung des Kanales wieder selbst zu übernehmen.

### Rentnerwohnheim

Bei diesem Ortstermin wurde festgestellt, dass die Wände teilweise feucht sind. Scheinbar sind die Kellerschächte nicht an die Regenwasserkanalisation angeschlossen. Es droht Schimmelbefall.

Die Renovierungskosten werden auf ca. 25.000,-- € geschätzt.

Hierauf folgt eine kurze Diskussion.

Es besteht Einvernehmen, dass der Bewuchs am Gebäude zunächst einmal entfernt werden soll.

2. Herr Juhls spricht den Einmündungsbereich Gleschendorfer Weg an. Hier hatte Herr von der Decken darum gebeten, eine Probefahrt in diesem Einmündungsbereich um ca. 6 Wochen nach hinten zu verschieben. Diese 6 Wochen sind verstrichen. Es ist noch keine Probefahrt durchgeführt worden. Herr Juhls regt an, nochmals mit Herrn von der Decken bezüglich einer Probefahrt Verbindung aufzunehmen und bei Ablauf einer weiteren Frist den Einmündungsbereich Gleschendorfer Weg umzugestalten.
3. Herr Juhls spricht die Straße Mühlenfelder Allee der Gemeinde Helmstorf, Ortsteil Kühren, an und weist darauf hin, dass von der Gemeinde Giekau bis zum 30.8.2012 eine Stellungnahme vorliegen muss. Er schlägt vor, die Thematik in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung mit zu behandeln.
4. Herr Walter spricht die Straßenreinigungssatzung der Gemeinde Dannau an. Diese musste offenbar aufgehoben werden, da bei bestimmten klassifizierten Straßen die Kosten an die Anlieger nicht weitergegeben werden können. Hierzu soll es ein Gerichtsurteil geben. Da möglicherweise auch die Straßenreinigungssatzung der Gemeinde Giekau in diesem Punkt rechtswidrig ist, regt er an, die Angelegenheit in die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung mit aufzunehmen.
5. Es wird der Vorschlag unterbreitet, die nächste Sitzung der Gemeindevertretung auf den 21. August 2012 zu verlegen und den Finanzausschuss auf den 29.8.2012. Die Verlegungen müssen noch mit dem Bürgermeister abgesprochen werden.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Fortsetzung der Niederschrift auf gesondertem Blatt.

Protokollführer: